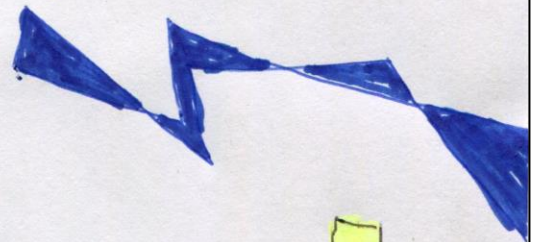
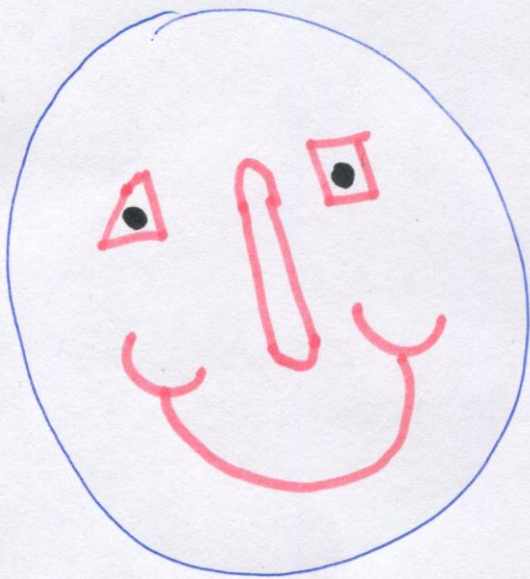




Die verzwickt

verquickten

Sprichwörter



von Bernard Amsler

Der Stamm fällt nicht weit vom Apfel.

Das Zwänzgi fällt nicht weit vom Stamm.

Der Apfel fällt auch mit dem Stamm.

Des Pudels Kern ist auf den Hund gekommen.

Die Klügeren geben nach, bis sie die Dümmeren sind.

Die Dümmeren bleiben stur, bis sie noch dümmer sind.

Auch Frösche, die ins Wasser rennen, sind hinter den Ohren grün.

Soll der Frosch ins Wasser rennen, ist zuvor das Eis zu brechen.

Frösche, die ins Wasser rennen sollen, muss man aus dem Busch klopfen.

Das gelbe im Ei ist zuweilen hart, weich, oder bleibt (über)flüssig...

Steter Tropfen höhlt das Gelbe vom Ei.

Auch blinde Hühner legen gelbe Eier.

Zuviele Köche verderben das Gelbe vom Ei.

Auch sehende Hühner finden mal ein blindes Korn.

Allen Hühnern ist es EGAL, ob das Korn blind ist, oder nicht.

Schlimmer als blind sein ist nicht sehen wollen (sagte Lenin).

Das Schwarze im Ei (im Gelb...) ist des Gockel's EIN EINZIG EIN & ALLES (Samen, Befruchtung).

Jemandem eine Grube graben ist ein Fass ohne Boden.

Auch ein Fass ohne Boden kann einen Deckel bekommen, unter die Haube kommen.

Doppelt genäht ist verflixt und zu-genäht.

Was fragte sich Shakespeare (Hamlet), angesichts zunehmender Glatze? Toupet or not Toupet...

Einer Flasche den Hals umdrehen (vertikal, ganze Flasche) ergibt Trichter, sobald diesem Fass der Boden ausgeschlagen.

Wer nur 1x lügt wird selten erwischt.

Alles im Griff, auf dem sinkenden Schiff (sang Udo Jürgens).

Je TIEFER die Gruben gegraben, umso KLEINER, ENGER der Horizont der Grabenden.

Wo Gruben gegraben ist ein Loch, ein NICHTS erfunden, ent-deckt, gemacht? NEIN!!!
Es gibt keine Löcher, weil JEDES Loch ist mindestens mit NICHTS gefüllt!!!

Wer Andern eine Grube gräbt, ist ZUERST drin.

Ein Stein im Brett (vor dem Kopf) kann nicht rollen.

Des Eisbergs Spitze ist immer Ober-Wasser.

Hochstapler/innen fallen tief.

Lügen haben kurze Beine, Wahrheiten haben gar keine Beine (und weder Hand noch Fuss).

Wird einem das letzte Hemd über die Ohren gezogen, muss man zuerst die (weisse?) Weste ablegen.

Nägel mit Köpfen sind weder Fisch noch Vogel.

Nägel mit Köpfen haben weder Hand noch Fuss.

Als Sisyphus sollte man den Stein Richtung Rom rollen.

Was Häns-chen nicht lernt, treibt Hans ins Bocks-Horn-Schneckenloch, hinter dem Ofen.

Messer, Schere, Licht, lernt Hans als Häns-chen, mit Geschick.

Wer zuletzt lacht, lacht ewig.

Wer zuletzt lacht, musste am längsten nachdenken.

Wer zuerst lacht wird bald der letzte sein.

Wer Andern eine Grube gräbt, findet ein Kriegsbeil.

Bretter, die die Welt bedeuten, sind vor dem Kopf.

Quak!!! (mein erfolgreichstes Bekanntschafts-Inserat, von Dutzenden, 1980er, 90er Jahre, Sammlung leider verschollen...)

Hey Girl! Machst Du mich zum Sie-Stosser oder zum Er-Zieher?

Hey Girl! Darf ich ein Föteli von Dir haben? Was denkst Du, kommt "Föteli" von Foto oder Fötus?

Hey Girl, lass uns ein paar Ponies zurückbringen!!!

Vater werden ist nicht schwer, Vater sein dagegen sehr, ich freu' mich drauf, je länger je mehr.

Lieb-ER + Phanta-SIE = Selbstver-WIR-klichung!!!

Singles aller Länder, vereinigt Euch!!!

Gewisses Etwas, mit Mann, sucht etwas Gewisses, mit Frau.

Auf ein Andermal... (Kontakt, Interaktion?)

Auf einander mal... (kennenlernen?)

Aufeinander mal... (...)

Was ist besser: Sex am Morgen, oder Sex am Abend? Nun, kommt halt drauf an, je nachdem, am Morgen ist Sex am Morgen besser, am Abend ist Sex am Abend besser...

Wie funktioniert veganer Sex!!!!??? Ich weiss nicht so recht, mit Frucht-FLEISCH, das kann ich mir noch vorstellen, aber OHNE EIER (Stempel, Pollen, Hoden...) scheint es mir doch SEHR schwierig, problematisch, saftlos, leer!!!!???

Wenn Liebe durch den Magen geht, dann ist Hass zum kotzen. Nicht Hass ist Gegenpol (göttlicher) Liebe, sondern die GRAUSAMKEIT. Erst wenn Hass in GRAUSAMER Rache, im Amok gipfelt ist Gegenpol körperlich gelebter Liebe erreicht.

Liebe macht nicht blind, im Gegenteil, nur mit Liebe im Blick können Menschen freche Wahrheit, wahre Frechheit wahr-nehmen, das können sogar Blinde!!! Verliebt-Sein macht blind, die Steigerung vom Verliebt-Sein ist Sex. Liebe ist nicht Steigerung vom Verliebt-sein, sondern die Steigerung von Freundschaft. Verliebt-sein, in einer STARKEN Freundschaft (zusammen EIGENE Wege gehen!?), dafür lohnt es sich zu leben, evtl. mit Kindern garniert, das macht SPASS & SINN!!!

Wem das Wasser bis zum Hals steht, darf den Kopf nicht hängen lassen.

Schlafende Hunde kann man an der langen Leine halten.

Leichen im Keller sollte man an die ganz kurze Kandare nehmen.

Bierleichen sind im Keller gut aufgehoben.

Hunde die schlafen beißen nicht, auch nicht knurren nicht bellen.

Hunde die beißen bellen nicht (knurren?).

Hunde die bellen ärgern... (...er, der Hund, macht nichts, ausser bellen, ärgern, nerven...)

Beissende Affen bellen nicht.

Auch Glatzköpfe können Glücks- & Pech-Strähnen haben.

Staub zu Staub, Aug' in Aug'.

Zahn um Zahn, Jahr um Jahr.

Kommt Zeit, kommt Tat.

Die Mittel heiligen (Rituale & Substanzen) ist aller Laster Anfang (=KULTUR, DROGEN!?)

Aller Laster (Kultur-Drogen, Drogen-Kultur?) Anfang ist leicht, nur auf Dauer ZUVIEL ist schwer, ruinös.

Genuss-, Rausch-, Suchtmittel heiligen (konsumieren) = Kultur (man ziehe den Rituale den Substanzen vor!).

Auch ein Körnchen Wahrheit ist nicht so heiss serviert wie gekocht.

Das NICHTS ist der Komposthaufen Gottes, nur göttliche schöpfen aus dem NICHTS.

Das Ewige regt sich fort in allem, denn alles muss ins NICHTS zerfallen, wenn es will im Sein beharren (Goethe)

Wenn man ein NICHTS wegnimmt, bleibt nichts übrig.

Von NICHTS kommt NICHTS, aber etwas Kommendes ist ETWAS!

Wendehälse haben 2 falsche Hälse.

Im Schlaff-Zimmer sind alle Katzen grau.

Ein Elefant im Porzellan-Laden ist im Fett-Näpfchen, einem Glaushaus.

Mit (Publikums)Magneten fängt man die Nadeln im Heuhaufen.

Aller guten Dinge sind 3 Nadeln im Heuhaufen.

Auf Brettern, die die Welt bedeuten, hat man dasselbe Heu auf derselben Bühne.

Haben zwei Leute das dasselbe Heu auf derselben Bühne, ist die Nadel doppelt so schnell gefunden.

Im Grab rotieren, DAS dreht einem den Magen um.

Was war zuerst: FRAU Huhn, FROHLEIN Henne, oder das KIND-Ei??? Weiss der Teufel-Gockel, der war, sei eben Adam, im Paradiesseits, in Abrahams selbst-beflecktem Schoss? Aus ERSTEM Gockel Adam Rippe ward Frohlein Henne, so befruchtet daraus Frau Huhn, das erste Kind-Ei gelegt: Wo bleibt die UR-Gross-Mutter Gottes, Abrahams bessere Hälfte?

Das ERSTE Ei nach Darwin ist eine LANGE Geschichte, auch Darwin max. 70% wahr, halbe Wahrheit, es gibt noch viele Natur-Gesetze mehr, die die Evolution (teils zufällig, teils vorbestimmt...) vorantreiben!!! Jedes kosmische Ereignis ist 60% vorbestimmt (Natur-Gesetze) und 60% zufällig (GEGEN die Naturgesetze, respektive teils widersprüchliche Natur-Gesetze wirken – FREIE BAHN DEM ZUFALL!!!), zusammen 120%, weil die Welt mehr ist als die Summe seiner Teile...

Lieber schweigen als NICHTS sagen.

Auch Schweigen kann Lüge sein.

Der Menschen Geistes-Horizont ist zuweilen eine Kugel mit Radius NULL, genannt Still-Stand-Punkt.

Das STEUER-Rad ist das ERSTE, nicht das FÜNFTE Rad am Wagen; und SECHSTENS zuweilen sehr SINNVOLL das Reserve-Rad!!!

Um Kriegs-Beile begraben, müssen alle Kriegs-Partner/innen dieselbe Grube graben, zusammen rein & raus.

Stell Dir vor, es ist Liebe, und niemand geht hin.

Stell Dir vor, es ist Frieden, und niemand geht hin.

Stell Dir vor, es ist Freiheit, und niemand geht hin.

Liebe, Frieden, Freiheit sind wichtiger, heiliger als Religion, Politik, Ethik (Krieg...?)!!!

Frieden kann man nicht (politisch...) herbeireden (geschweige herbei-bomben!!!), Frieden muss man MACHEN, jeden Tag, jede Sekunde NEU, für sich im KLEINEN und auch im GROSSEN für die Welt, in allen Welten!!!

Köpfe rollen hinter dem Brett davor.

Wo alte Köpfe rollen, wachsen neue Zöpfe.

Wo Köpfe (alte Zöpfe) rollen, werden neue Bretter davor genagelt.

Wer andern eine Grube gräbt, sieht, hört Gras & Radieschen von unten wachsen.

Hört man das Gras wachsen, dann wächst Gras über die Sache.

Mit Kriegsbeilen sägt man an Ressourcen, Thron & Nerven der Kriegs-Partner/innen.

Ich bin zu allem fähig, aber zu NICHTS nütze!

Wer sich ins Bockshorn jagen lässt, kommt nur rückwärts kriechend wieder raus, weil Bockshorn KEIN Hinter(n)Ausgang.

Schwarz-Weiss-Maler/innen sind blind (dunkelweiss), UND verblendet (hellschwarz), ALLES grau in grau???

Wendehälse haben KEIN Rückgrat; sonst würden sich diese ja das Genick brechen, beim 180-Grad-Wenden!

Das Schlaraffenland (Schweiz?) ist kein Paradies(seits), NICHTS-TUN auf Dauer die Hölle auf Erden, mitten im Himmel!

Das ewige Leben ist nur erträglich im göttlich wohl-dosierten Wechselbad von Existenz mit/ohne Körper, Jen-, Dies-seits. 1 Mio Jahre im GLEICHENEN Erden-Körper ist ebenso TOD-langweilig wie 1 Mio Jahre im hellen Jenseits!

(Seelische?) Vollkommenheit ist EWIG kein erstrebenswerter Zustand, weil TOD-langweilig, ALLES gedacht, ALLES gesagt, ALLES getan, KEINE Phantasie, Forschung, KEIN Wachstum etc., NICHTS ZU TUN ist die Hölle!!!

Everybody is perfect, but not every time...

Wendehälse kann man leicht um-drehen, das geht fast von selbst.

Auch auf Brettern, die die Welt bedeuten kann man den Boden unter den Füßen verlieren.

Auch wenn man das Heu auf derselben Bühne hat kann man den Boden unter den Füßen verlieren.

Ich hab grad Zeit, wo gibt's NICHTS zu tun!?

Nullen, die etwas gelten wollen, müssen sich rechts halten.

Wein auf Bier, das rat' ich Dir, Bier auf Wein, auch das ist fein!

Bier auf Wein lass lieber sein, Wein auf Bier auch (k)ein Ziel.

Wasser predigen & Wein trinken ist eine Schnaps-Idee, auch andersrum:

Wein predigen und Wasser trinken auch eine Schnaps-Idee, weil Schnaps trinken eine (geheiligte?) Schnaps-Idee ist.

Steter Tropfen höhlt den Fleiss.

Brennende Kinder sollte man ins Bad schütten.

Wer ins kalte Wasser springt ist mit allen Wassern abgebrüht.

Tacheles gibt man durch dick & dünn.

Auch weisse Westen werfen dunkle Schatten.

Wer ein Licht unter den Scheffel stellt vergrößert dessen Schatten.

Ein Schatten seiner selbst ist man im Licht (der Verblendung?).

Wände haben Ohren, aber kein Busch-Trommel-Fell (oder doch, zuweilen???)

Im Busch sollte man Trommeln klopfen.

Ein Wolf im Schafspelz ist Ende aller Schafe-Einschlaf-Zählerei.

Weisheit ist (intuitiv) wissend handeln, ohne Erkanntes, Gedachtes denken müssen.

Wenn Gott einem etwas schenkt, dann ist die Verpackung jeweils ein Problem.

Jungs sind wie Sahne, süß & machen dick.

Gedanken-Kartenhäuser, die halten, was sie versprechen, fallen SPÄTER in sich zusammen.

Morgenstund hat Gockel-Schrei im Mund.

Wer mit (zu...) den Hühnern ins Bett geht, möchte vom Fuchs lieber die Gans geholt.

Wer A sagt muss auch B sagen, aber MACHEN sollte man bis zum Z.

ALLES oder NICHTS – in beliebiger Reihenfolge!!!

Wer nicht mit der Zeit geht, muss mit der Zeit gehen.

Auch Ameisen, ALLE LEBENS-FORMEN, Blumen, Pilze können BETEN, freiwillig!!!

Auch in den Hintern kriecht man vorwärts.

Auch Retour-Kutschen fahren vorwärts.

Wer Retourkutschen vorwärts fährt, kann in gegrabener Grube landen.

Wer Retourkutschen rückwärts fährt, verheddert sich in Meilen-Stolper-Steine.

Wer Retourkutschen stehen lässt, kommt auch nirgends hin.

Wer Retourkutschen vernichtet, kann (geschenkte, gestohlene?) Gäule zurückbringen, verkaufen...

Retourkutschen sollte man Richtung Rom fahren.

Retour-Kutschen entzünden im Fett-Näpfchen ein Öl-Feuer.

Wer in eine Grube fällt, findet oft eine Retourkutsche.

Des Gockels Morgen-Schrei haben die Spatzen am Vorabend längst von den Dächern gepiffen.

Es ist nicht notwendig, an Gott zu glauben, um Gott zu gefallen (sagt so genial der Dalai Lama)

Ora ET labora heisst bete UND arbeite, NICHT ODER!!!!!! Für mich (Worcoholic) heisst das beim Beten arbeiten & beim Arbeiten beten, das ist "UND", nicht „oder“ (abwechslungsweise), wie viele Klöster zelebrieren!

"Carpe diem" heisst auch christlich orientiert "nutze den Tag". Warum nicht auch die Nacht nutzen, Lebens-Sinn, -Spaß im gesunden Schlaf, den seinen gibt's der Herr im Schlaf? Oder wagt jemand behaupten, dass schlafen sinnlos sei, un-göttlich, un-heilig, un-beseelt, tot???. Also darf man (für Gott) auch tagsüber schlafen, respektive zuweilen nacht-aktiv, wach SEIN... ..gmütlich vor sich hi-stresse, im Schweisse des Angesichts!

Nur Fleissige dürfen (abends?) in gesunden Schlaf sinken.

Je schneller man schlafen kann, umso länger kann man wach sein.

OhWehWehWeh, ich muss immer so früh aufstehen, schon um Sechs Uhr, weil um Halb-Sieben die Läden schliessen...

Wo alle Tassen im Schrank sind, ist kein Platz für Flaschen.

Das letzte Pulver sollte man nicht mit Spatzen-Kanonen verschiessen.

Wer die Palme hochgeht, hat Holz vor dem Kopf.

Wer die Palme hochgeht, fällt nicht weit vom Stamm.

Wer die Palme hochgeht fällt in eine (selbst?) gegrabene Kriegsbeil-Grube.

Wer die Palme hochgeht kann in der Krone bissende Affen finden. (und am Boden lauert der Tarantel-Stachel...)

Von der Tarantel gestochen, vom Affen gebissen... HANS WAS HEIRI, es tut weh, kann aber heilsam, inspirierend sein!!!

Lieber fröhlicher Unsinn als unfrohe Sinnlosigkeit, DEPPressionen sind normal, gesund, gottgewollt (zwingen zu selbst-kritischer Betrachtung, Lebens-Sinn-Grübeleie), allenfalls Häufigkeit, Intensität können gesundheits-schädigend sein.

Zwischen den Zeilen lesen geht der Nase nach.

Wessen Nase ist höher als wessen Hirn?

Gegen Bretter vor dem Kopf wächst kein Kraut.

Wo Gras über die Sache wächst wächst auch manches (Un)Kraut.

Die Zeit heilt alle Narben mehr und mehr, je länger je mehr.

Wo Hopfen und Malz verloren wächst kein Kraut, kein Gras, kein Schwamm, kein Radieschen.

Wer ins Schwarze trifft hat davor Schwarz gesehen, ins Visier genommen.

Wer von Tuten und Blasen keinen blassen Schimmer hat, pfeift auf dem letzten Loch.

In der Nacht sind alle Katzen grau, hell-schwarz oder dunkelweiss.

Wissen = glauben WOLLEN

Glauben = wissen WOLLEN

WOLLEN = LEBEN, da-SEIN, denken, wählen!!! Wissen & Glauben ist trotz obig NICHT dasselbe!!!!!!!!!!!!

Wenn GLAUBEN (Wissen?) Berge versetzt, müsste doch auch die Freiheit Berge versetzen, weil man ja an die eigene Freiheit GLAUBEN muss, um sich frei zu fühlen.

Freiheit ist, wenn man nichts mehr zu verlieren hat (sagte Janis Joplin)

Ich lache, also bin ich.

Mit der Hand im Mund kann man keine Rosinen picken.

Wer durchs Feuer geht, wird Feuer & Flamme.

Wer die Hand ins Feuer legt sollte kein Öl nachgiessen.

Wo das Zwänzgi fällt sind Föifi UND Weggli nicht weit, unter der Butter.

Auch wenn man am Hungertuch nagt kann man Rosinen picken.

Das Hungertuch ist einfach nur zu klein, wäre das Hungertuch gross genug, ALLE hätten genug zu essen!

Glück ist, Zwänzgi, UND Föifi, UND Weggli unter der (Schweizer?) Butter!!!

Wer noch grün hinter den Ohren ist, sollte sich das hinter die Ohren schreiben.

Aus heiterem Himmel fallende Meister/innen üben sich selbst.

Mit der Zeit gewöhnt man sich an ALLES, sogar an sich selbst.

Nicht einmal ich selber bin stur genug, um meine Sturheit aufweichen.

Im Heuhaufen kann man auch goldene Strohalm-Fallschirme finden.

Nägel mit Köpfen, die ins Wasser rennen, rosten.

Auch Flaschen haben ein paar Tassen im Schrank.

Eisbergspitzen unter der Wasser-Gürtel-Linie angreifen, an Fundamenten, Thron und Nerven sägen.

Gut geplant ist halb gearbeitet.

Geld duftet nach NICHTS.

Frösche, die ins Wasser gerannt, müssen wieder auftauchen, zurückkommen.

Frösche, die ins (unter?) Wasser rennen sollen muss man an der langen Leine führen.

Aller Frösche Rennwege führen nach Rom.

Kaulquappen rennen aus dem Wasser.

Steter Tropfen kann auch hohe Wellen werfen, im Schaum-Wasser-Glas.

Wo Bären aufgebunden sind gordische Knoten nicht weit.

Schwarz-Seher können nicht hell sein, sehen.

Luftschlösser reichen bis in den siebten Himmel.

Im siebten Himmel hängen die lautesten Geigen.

Im siebten Himmel (oft ein Luft-Schloss) verliert man den Boden unter den Füßen.

Auch wenn der Himmel voller Geigen hängt kann man den Bogen überspannen.

Auch ein Fass ohne Boden kann (zum Feind?) überlaufen.

In einem Fass ohne Boden verliert man den Boden unter den Füßen.

Wenn man von der Hand im Mund lebt, sollte man den Mund nicht zu voll nehmen.

Eine Hand im Mund ist handlungs-UN-fähig, und die andere Hand weiss davon NICHTS.

Mit der Hand im Mund kann man die Zähne nicht zusammen-beissen, allenfalls, kaum, ein BISS-chen auf den Stockzähnen grinsen, auf dem letzten Loch Trübsal blasen, im falschen Hals?

Wer der Herde hinterher-rennt, muss die Scheisse fressen.

EGAL, ob mit oder gegen den Strom geschwommen, man kann rennende Frösche überholen, respektive umgekehrt, man wird vom Frosch überholt, oder es gibt eine Kollision. Versprecher/in im TV: Statt „Frontal-Kollision mit Total-Schaden“ hiess es anders rum „Total-Kollision mit Frontal-Schaden“; mein Gott, finde ich das immer wieder LUSTIG!!! So gäbe es die Teil-Kollision (Streifung?), Maximal-Kollision, und EINE MINIMAL-Kollision wäre, IST EINE STREICHEL-EINHEIT...

Der Ofen, hinter dem man sich verkriecht, ist im Grunde das Bockshorn, Schnecken-Loch.

Wer das Handtuch wirft, hat beide Hände frei, für Neues.

Wer das Handtuch zu früh wirft, ist noch feucht hinter den Ohren.

Kalter Kaffee ist nicht so heiss, wie gekocht.

Schnee von gestern kühlt (k)alten Kaffee.

Man soll sich für manch heissen Brei erwärmen, dabei doch kühlen Kopf bewahren!

Um den heissen Brei herum-reden ist silbriges Geschwafel, goldenes Schweigen bringt dem Brei auch NICHTS...

Je mehr Eisen im Feuer, umso mehr Glück geschmiedet.

Wenn man sein Glück schmiedet, sollte man Gold verwenden!

Wo Glück geschmiedet fliegen Funken und Späne.

Wo kein Kraut, Schwamm, Gras mehr (über die Sache) wächst, ist Hopfen & Malz verloren.

Keine Seele kann einer anderen Seele länger als 300 Jahre zürnen, ein un-umstössliches Gesetz Gottes, so wie der Siedepunkt des Wassers (sagte ein Tibeter-Mönch, in einem Film). Also werden in 300 Jahren 6 Mio vergaste Juden MIT Hitler LACHEN (nicht ÜBER!), über die alten Geschichten? Fällt mir schwer zu glauben, und doch leuchtet es mir irgendwie ein, Zeit heilt, glättet ALLE Narben...(?)

Lichtgeschwindigkeit beginnt bei NULL km/h, weil die Photonen im Moment der Entstehung im Still-Stand-Punkt sind, auf Lichtgeschwindigkeit beschleunigen müssen, woher auch immer die Energie dafür kommt! NICHTS beschleunigt sich von NULL auf 0,1 km/h in NULL Zeit, das geht nicht, das braucht unbedingt mehr/weniger Beschleunigungs-Zeit!!!

Im Jenseits muss Licht sein, weil, wer will schon in einem zappendusteren, tonlosen NICHTS ganz allein (ewig?) Leben, ganz ohne Kultur!? Also sind körperlose Seelen Gestalten, mit Augen, Ohren, Bäuchen für die Schmetterlinge? Wo befindet sich das Jenseits, innerhalb oder ausserhalb Universum? Ich tippe auf innerhalb (Anti-Materie, dunkle Materie), ZWEI Welten in EINEM Himmels-Zelt...

In diesem Jen-seits ist 100% Liebe, Frieden, göttlich durchgesetzt, somit 100% Freiheit nicht möglich. In jenem Paradies-seits (auf Erden) ist 100% (Glaubens)Freiheit, somit 100% Liebe, 100% Frieden ausgeschlossen. LIEBE, FRIEDEN, FREIHEIT in ALLEN WELTEN VORANTREIBEN, das ist der Sinn des Lebens, wichtiger als Religion!!!

Ein Himmel voller Geigen ist keine Garantie für Liebe, Frieden, Freiheit. Liebe, Frieden, Freiheit Gottes wichtigste Ziele. In diesem Jen-seits ist 100% Liebe UND 100% Frieden, somit KEINE Freiheit. In jenem Paradies-seits ist 100% Freiheit, somit Liebe UND Frieden DAZU schwierig, schier ausgeschlossen, immer Ziel aller Ziele, Liebe, Frieden, Freiheit?

Es werde Licht, sprach ein Wicht, mitten im NICHTS.

Auf rohen Eiern kommt man kaum trockenen Fusses nach Rom.

Nägel mit Köpfen schlägt man anderen ins Brett vor dem Kopf.

Spontaneität muss man sorgfältig planen.

Wer mir das Messer an den Hals setzt beisst auf eine Granit-Stirn.

Mit Gottes Liebe im Genick, lach' ich jedem Teufel ins Gesicht. (aber ich war auch schon feige, schäme mich dessen...)

Des Gockels Morgen-Schrei ist Ende aller Schafe-Zählerei.

Schnell werden Fettnäpfchen zu Oel-Feuern.

Im Fettnäpfchen schwimmt man immer gegen den Strom.

Oft sind Fettnäpfchen auch Glas-Häuser.

Wer im Glashaus sitzt sollte denken "Scherben bringen Glück", und die Steine werfen, rollen.

BEVOR man die Flinte (geladen?) ins Korn wirft, sollte man das letzte Pulver verschossen haben.

Wer eine geladene Flinte ins Korn wirft, kann ein Stroh-Feuer entfachen.

Mit der Hand im Mund kann man nicht Trübsal blasen, auch nicht auf dem ersten Loch.

Ins Korn geworfene Flinten sollten wie Schwerter zu Pflug-Scharen werden.

Wer den Löffel abgibt ist auf Messer's Schneide.

Wer sucht, der leidet; umso freudig-berauschend kulturell JEDER Fund!

Rundpaukenschläge sind oft (überflüssige?) Stürme im Wasserglas.

Gebrannte Kinder sind mit allen (kalten?) Wassern ab-gebrüht.

Wer ins kalte Wasser geworfen wird kann auch brennen beginnen.

Schnecken können schadlos über die Klängen springen.

Hans-Guck-in-die-Luft ist ein Luft-Schloss-Herr.

Aus dem Busch klopft man Frösche mit mit Kriegs-Beil.

Man soll das Geld zum Fenster rauswerfen, damit es durch die Türe wieder rein-kommt. (sagt Marcel Reich-Ranichki)

Man soll nicht anfangen aufhören, und auch nicht aufhören anfangen (sang Udo Jürgens).

Wer den Baum vor lauter Wald nicht sieht hat erst recht Holz vor dem Kopf.

Der Menschen Horizont ist der Hohl-Raum zwischen Scheu-Klappen & Brett vor dem Kopf, genannt Still-Stand-Punkt.

Leuten, die eine Granit-Stirn haben setzt man das Messer besser an den Hals.

Wer Häse abschneiden will muss beide Häse erwischen.

Auch falsche Häse können ein Körnchen Wahrheit verdauen.

Auch Lügen können in den richtigen Hals geraten.

Auch ein Körnchen Wahrheit kann in den falschen Hals geraten, erst recht!!!

Wer 2 Häse hat hat auch doppelte Zunge, eben zwei Wendehäse, zwei Köpfe.

Gut geplant ist halb (doppelt?) gearbeitet.

Wollen alle erfolgreich am gleichen Strick ziehen, muss es auch in dieselbe Richtung sein.

In der Not picken Teufel/innen auch Rosinen.

Gute Putz-Teufel/innen schlagen 7 Fliegen auf einen Streich.

Leithammel/innen sollten die Nase vorne haben.

Säge nicht am Ast, Stamm an dem Du als Apfel hängst.

Sägt man am Ast, auf dem man sitzt, ist man vom Affen gebissen.

Fällt der Apfel, ist diese Seele ab-genabelt.

Früher oder später fällt der Apfel von selbst.

Es ist nicht alles Gold, was im Morgenmunde glänzt.

Morgenstund hat Zahngold im Mund.

Eine Schwalbe macht auch keinen Winter.

Wer Sturm sät, wird Kriegsbeile ernten.

Wenn man den Kopf in den Sand steckt sieht man nichts mehr.

Lügt man das Blaue vom Himmel, ist immerhin das Himmelblau nicht gelogen.

Wer das Blaue vom Himmel lügt wird mit einem blauen Auge davonkommen.

Lügt man, dass sich die Balken biegen, sind diese Balken vielen ein Dorn im Auge.

Man soll keinen Sand in den Kopf stecken (sagte Lothar Matthäus)

"Sie suchten die Lücke, und fanden NICHTS" (Bernard Thurnher, Fussball-WM-Match Schweiz-Frankreich, zu einem ins NICHTS verpufften Angriff, in Strafraum-Nähe).

Auch ein Sturm im Wasserglas kann hohe Wellen schlagen.

Nicht alle Halb-Wahrheiten sind auch (Halb?) Lüge.

Ein Sturm im Wasserglas ist oft nur Schaum geschlagen.

Wer Schaum vor dem Mund hat, hat vorher Schaum geschlagen.

NIE ETWAS = IMMER NICHTS!!! Also ist ein NICHTS ohne "immer" ein unvoll-ständiges NICHTS/nichts!?!
EGAL, das NICHTS/nichts ist ohne Fehler...

Altes Schrot und Korn muss alter Wein in neuen Schläuchen sein.

Ein Körnchen Wahrheit kommt selten allein.

Geben ist seliger denn nehmen, also sind Nehmende immer un-selig, überrumpelt, vergewaltigt?

Wer ein Blatt vor dem Mund hat nimmt den Mund ziemlich voll.

Wer einmal ein Blatt vor den Mund nimmt, dem glaubt man niemals wieder.

Das Blatt vor dem Mund ist im Grunde ein Brett vor dem Kopf.

Gut Ding will Meilen-Stolper-Steine haben, überwinden müssen.

Gegen Unkraut ist kein Kraut gewachsen.

Wem Meilen-Stolpersteine zwischen die Beine geworfen, sollte die Sieben-Meilen-Stiefel anziehen.

Auch mit Sieben-Meilen-Stiefeln kann man den Boden unter den Füßen verlieren.

Lieber Frei-Tod als Selbst-Mord (weil Mord nicht frei ist...).

Gott würfelt nicht (sagte Einstein, ich zweifle...), aber Gott hat mindestens auch die Würfel erfunden!!!
Also ist der erste Würfel "nur" eine Entdeckung, keine Erfindung...

Damokles-Schwerter hängen an seidenen Fäden.

Auch im Himmel voller Geigen kann ein Damokles-Schwert hängen.

Der Zahn der Zeit höhlt das Gelbe vom Ei.

My bed is my castle.
NICHTS geht über Alles!

Ich (Mann) habe die Hose an, aber mein/e Lebenspartner/in sagt wann welche Hose.

Gehirnversagen führt nicht zwangsläufig zum Tod.

Freiheit ist, wenn man NICHTS mehr zu verlieren hat (sagte Janis Joplin)

Der Hamster im Rad läuft durch dick und dünn.

Wo die Spreu vom Weizen getrennt, ist Hopfen und Malz verloren.

Der Krug geht zum Brunnen, bis der Brunnen bricht.

Lieber fröhlichen Unsinn, als unfrohe Sinnlosigkeit. DEPRESSIONEN sind gesund, normal (zwingen zu Selbst-Kritik), allenfalls Häufigkeit, Intensität können gesundheits-schädigend sein...

Geldverdienen ist (m)ein Hobby, Arbeit liebste Freizeitbeschäftigung, koste es, was es wolle.
GELD bekommen, GELD ausgeben, VÖLLIG WURSCHT, Hauptsache,
VIELE SEKUNDEN VOLL SINN & SPASS GELEBT!!!!

Das weiterGEBEN ist nicht seliger, als das weiterNEHMEN, weil weiterNEHMEN UND weiterGEBEN GLEICH sinnvoll sind, KEINES, OHNE das ANDERE, lediglich eine Frage der Reihenfolge, AUSTAUSCH, in Richtung Zwanglosigkeit, Freiheit...

Wäre Wissen MACHT, dann wäre UN-Wissen Machtlosigkeit? Halbe, vor-letzte Wahrheit? Ich finde: Auch UN-wissende können mächtig sein, auch Wissende können machtlos sein. Wissen ist höchstens geglaubte, teils bewiesene, evtl. erhärtete MEINUNG; stets vorletzte Wahrheit auf Erden, oft kalte Luft in alten Schläuchen...

Sollte je ein Zweck die Mittel heiligen können, müssten wir den Begriff „heilig“ neu definieren:
HEILIG heisst doch eben GOTT-GEWOLLT, eben NICHT MENSCH-GEWOLLT, in (menschlich)geistiger Umnachtung, in blindem ZWECK-Amok-Wahn! Es gibt KEINEN HEILIGEN KRIEG, obschon Gott auch den Krieg erfunden hat, man sollte eben versuchen, unterscheiden lernen, zwischen Gottes ERFINDUNGEN und Gottes ZIELEN, das ist gar nicht so einfach – aber da weiss Jesus VIEL RAT & ANTWORT: Jesus liebt jede Seele grenzenlos, darin kann man JEDE FRAGE IRDISCHEN SEINS auflösen, wie ein Stück Zucker im Kaffee!!!

Ich bin LIEBER konsequent inkonsequent als umgekehrt...

Du bleibst da, und zwar SOFORT! (Sagte Karl Valentin...)

Mal sind TAT-Sachen wahre Frechheit, mal freche Wahrheit (sagt Erna Brunell).

Schlimmer als blind sein ist nicht sehen wollen (sagte Lenin)

Auch gestohlenen Pferden schaut man ins Maul.

Don Quichote hat Mühlenflügel-Bretter vor dem Kopf.

Die Nadel im Heuhaufen hat keinen Stich (weil nie gefunden).

Wird einem was auch immer in die Schuhe geschoben, verliert man den Boden unter den Füßen.

Hat man Föifi und Weggli bekommen, dann fehlt noch die Butter aufs Brot, weil aller guten Dinge sind 3.

Weitere Texte, Scherze, Filme von Bernard Amsler, www.jetzt-neu.ch.